

## | NÄCHSTES TREFFEN DER BVAU-REGIONALGRUPPE „SÜDWEST“



**Liebe Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

im Namen des Präsidiums laden wir Sie hiermit zum nächsten Treffen unserer Regionalgruppe SÜDWEST ein. Das Treffen findet am **Dienstag, den 9. Juni 2026** im Stuttgarter Büro unserer Partnerkanzlei CMS Hasche Sigle (Theodor-Heuss-Straße 29, 70173 Stuttgart) statt.

HIER VERBINDLICH ANMELDEN BIS 2. JUNI 2026

Die Treffen unserer Regionalgruppen sind auch für Gäste (einmalig) offen, sofern interessierte Teilnehmer die satzungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft im BVAU erfüllen. Daher laden wir gerne auf Ihren Vorschlag hin weitere Kolleginnen und Kollegen ein, wenn Sie nicht die Einladung – und hierfür vielen Dank – ohnehin in Ihrem Netzwerk streuen. Für die Teilnahme an den Treffen unserer Regionalgruppen erstellen wir zudem eine Teilnahmebescheinigung nach FAO.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bitte bringen Sie gerne aktuelle Themen aus Ihren Unternehmen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten für die Diskussion in der Regionalgruppe und mit den Referenten mit – nur, wenn wir uns intensiv untereinander austauschen, können wir von unser aller Erfahrungen bestmöglich profitieren!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Feiler'.

Joachim Feiler  
(SAP)

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Kohls'.

Dr. Frank Kohls  
(IBM Deutschland)

### | ORGANISATORISCHE HINWEISE/ANFAHRT

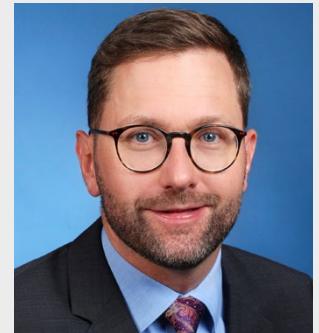
Das Treffen findet bei CMS Hasche Sigle (Theodor-Heuss-Straße 29, 70173 Stuttgart) statt. Eine Wegbeschreibung finden Sie beigefügt. Bitte melden Sie sich nach dem Eintreffen am Empfang der Kanzlei. Bei der Anreise mit dem PKW: Bitte beachten Sie die Hinweise zur Einfahrt in die Tiefgarage (Lange Straße) in der Wegbeschreibung.



GASTGEBER: RA/FAARBR, DR. OLIVER SIMON (PARTNER) & TEAM, CMS HASCHE SIGLE STUTTGART



Uhrzeit	Thema	Anmerkung
bis 15.30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer	Bitte melden Sie sich mit Verweis auf das BVAU-Treffen am Empfang der Kanzlei.
16.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer	<b>Gastgeber / Leitung BVAU-Regionalgruppe</b>
anschl.	<b>Rechtsfragen rund um die krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit</b>	Der Arbeitnehmer trägt die Darlegungs- und Beweislast für die Voraussetzungen des Anspruchs auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. Der Beweis der Arbeitsunfähigkeit wird in der Regel durch die Übermittlung einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung geführt. Gerade in jüngster Vergangenheit ergingen mehrere Entscheidungen von BAG und Landesarbeitsgerichten zur Frage, wann der Beweiswert einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erschüttert sein kann. Zusätzlich stellen sich neue Fragen im Zusammenhang mit der Übermittlung - Stichwort (neues) elektronisches Meldeverfahren. <b>Sascha Pessinger, Richter am Bundesarbeitsgericht</b> , stellt aktuelle Entwicklungen nicht nur in der Rechtsprechung zum Thema vor, leitet Schlussfolgerungen daraus ab und diskutiert diese mit den Teilnehmern vor Ort.
ca. 17.15 Uhr	<b>Kartellrecht trifft Arbeitsrecht</b>	„ <b>Kartellrecht im Personalwesen</b> “ gewinnt zunehmend an praktischer Bedeutung. Unternehmen sehen sich an der Schnittstelle von Kartellrecht und Arbeitsrecht mit neuen regulatorischen Anforderungen und erheblichen Haftungsrisiken konfrontiert. Vor diesem Hintergrund geben <b>Dr. Sebastian Janka</b> , Rechtsanwalt und Kartellrechts-Partner bei Luther Rechtsanwälte, und <b>Alexandra Gebauer</b> , Rechtsanwältin ebenfalls bei Luther Rechtsanwälte einen Überblick darüber, welche Konstellationen aus kartellrechtlicher Sicht im HR-Bereich relevant sein können und worauf Unternehmen in der Praxis achten sollten. Anhand aktueller Entscheidungen und Beispiele aus der europäischen und nationalen Praxis beleuchten sie insbesondere den Umgang mit sog. No-Poach-, No-Hiring- und Wage-Fixing-Absprachen sowie die daraus folgenden Compliance-Anforderungen für Unternehmen.



**RiBAG Sascha Pessinger**  
(Bundesarbeitsgericht)



**Alexandra Gebauer**  
(Luther Rechtsanwälte)

GASTGEBER: RA/FAARBR, DR. OLIVER SIMON (PARTNER) & TEAM, CMS HASCHE SIGLE STUTTGART



Uhrzeit	Thema	Anmerkung
ca. 18.00 Uhr	<b>Werkstatt-bericht – Die laufende Umsetzung der Entgelttransparenzrichtlinie in den Unternehmen</b>	Unabhängig davon, ob der schon längst angekündigte Gesetzentwurf zur Umsetzung der Entgelttransparenzrichtlinie (ETRL) nun zu diesem Treffen Ihres BVAU vorliegt oder nicht – ein rechtszeitiges Inkrafttreten nationaler Regelungen i.S. Entgelttransparenz mit Blick auf die geltende Umsetzungsfrist für die europarechtlichen Regelungen mittlerweile schwer vorstellbar. Die Handlungs- und Umsetzungserfordernisse in den Unternehmen beim Thema Entgelttransparenz sind dennoch wohlbekannt und treiben derzeit viele Kolleginnen und Kollegen um. Welches sind dabei die häufigsten Fragen und vor allem gegebenen Antworten? Welche Empfehlungen sind aus den Erfahrungswerten der laufenden Umsetzungsberatung möglich? Wie ist mit der „Auslegung der Richtlinienvorgaben“ bei einer fehlenden nationalen Umsetzung in der Unternehmenspraxis umzugehen? Und welche Herausforderungen ergeben sich aus der aktuellen „Paarvergleich-Rechtsprechung“ zum bislang bereits geltenden Entgelttransparenzgesetz? Diese und weitere Fragen arbeitet <b>RA/FAArbR Dr. Jonas Singraven (Partner bei CMS Hasche Sigle, Stuttgart)</b> für und mit den anwesenden Mitgliedern auf, um konkrete Antworten auf die aktuellen Herausforderungen geben zu können.
anschl.	<b>Offene Runde:</b>	Diskussion von Themen, welche unsere Mitglieder etwa vorab im Rahmen der Anmeldung mitteilen und/oder vor Ort aufwerfen.
max. 19.00 Uhr		<b>Networking im Rahmen eines Empfangs</b>



**Dr. Jonas Singraven**  
(CMS Hasche Sigle)